

Leitbild *Interaction*

Vision und Auftrag

Gemeinsames Wirken auf der Grundlage christlicher Werte für eine gerechte, menschenwürdige und sichere Welt für alle Menschen.

Interaction setzt sich für Mitgliederorganisationen bei öffentlichen Stellen ein, fördert die Qualität ihrer Leistungen, koordiniert Weiterbildungsangebote, ermöglicht Kooperationen mit andern Organisationen und ein gemeinsames Auftreten bei entwicklungspolitischen Vorstößen.

Selbstverständnis

Interaction ist ein Verband von Missionen, christlichen Hilfswerken und Organisationen.

Interaction engagiert sich in der Entwicklungszusammenarbeit, in der Nothilfe sowie in der Entwicklungspolitik.

Interaction ist eine Lerngemeinschaft von unterschiedlich geprägten christlichen Werken.

Interaction ist ein Verein nach schweizerischem Recht.

Interaction ist ein Kompetenzzentrum der Schweizerischen Evangelischen Allianz in den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit, Entwicklungspolitik und Nothilfe.

Werte, Grundhaltungen

Das Leben und Wirken von Jesus Christus ist uns Vorbild. Die Nächstenliebe motiviert unser Handeln. *Interaction* orientiert sich an einem umfassenden, integralen Verständnis von Mission: Im ganzen Leben nach dem Evangelium handeln und es durch Wort und Tat praktizieren, besonders unter benachteiligten Menschen.

Wertschätzung

Alle Menschen sind im Ebenbild Gottes geschaffen. Die christliche Nächstenliebe verpflichtet uns allen Menschen mit Respekt und Achtung zu begegnen. Unser Engagement für bedürftige Menschen erfolgt deshalb unabhängig von deren ethnischen Zugehörigkeit, Religion und Konfession. Die gegenseitige Wertschätzung unter den Mitgliedern führt zur Anerkennung unterschiedlicher Sichtweisen. Voneinander lernen und einander ermutigen, prägt unser Miteinander.

Gerechtigkeit

Interaction ist bestrebt, dass die Ärmsten und diejenigen, die am meisten ausgegrenzt werden, ihre Rechte erhalten. Dazu gehört der Schutz von Leib und Leben, Gesundheit und Freiheit im Sinne der Menschenrechte und ein Engagement für einen sozialen und wirtschaftlichen Ausgleich sowie die nachhaltige Nutzung der Erde.

Integrität

Die Kommunikation und Beziehungen des Verbandes *Interaction* sind transparent, ehrlich, professionell und verlässlich.

Oberste grundlegende Ziele

Gemeinsam mehr bewirken

Nach innen:

- Mitglieder des Verbandes **Interaction** pflegen den Austausch und bilden sich weiter.
- Qualitätsstandards in der Entwicklungszusammenarbeit und in der humanitären Hilfe sind gewährleistet.

Nach aussen:

- Anliegen von **Interaction** werden von öffentlichen Stellen aufgenommen und bringen etwas in Bewegung.
- **Interaction** hat Zugang zu Finanzmitteln (öffentlichen Gelder, Stiftungen, Firmen) für seine Mitgliederorganisationen und Projekte.
- Die Stimme von **Interaction** wird in der Öffentlichkeit wahrgenommen.
- **Interaction** hat Einfluss bei entwicklungspolitischen Vorstössen.
- **Interaction** pflegt strategische Partnerschaften mit anderen relevanten Netzwerken und Organisationen.

Leistungen

Interaction erbringt in enger Zusammenarbeit mit andern Netzwerken und Dachorganisationen mit ähnlicher Zielsetzung (z.B. AEM, Alliance Sud, cinfo, Unité, u.a.) folgende Leistungen:

- Interessensvertretung der Mitgliederorganisationen in der Öffentlichkeit, speziell bei öffentlichen Stellen und Agenturen.
- Weiterbildung und Austausch unter Mitgliedern sowie mit anderen interessierten Akteuren über EZA-spezifische und entwicklungspolitische Themen.
- Mittelbeschaffung für Projekte und Programme der humanitären Hilfe und in der Entwicklungszusammenarbeit von Mitgliederorganisationen. Ebenfalls Mittelbeschaffung für die Informationsarbeit und für entwicklungspolitische Aktionen.
- Förderung der Qualität von Projekten in Verbindung mit der Mittelbeschaffung, durch Überprüfung von Projektrichtlinien und –kriterien und durch entsprechende Schulung der Mitarbeitenden der Mitgliederorganisationen.
- Information und Bildung zur Förderung des sozial-diakonischen Auftrages und der politische Verantwortung der Kirchen und Werke, besonders im Hinblick auf die weltweite Armut.
- Entwicklungspolitik als Einflussnahme auf Politik und Wirtschaft im Sinne einer nachhaltigen und gerechten Entwicklung für alle Menschen, dieser und zukünftiger Generationen.

Mitgliedschaft – Zusammenarbeit

Zum Verband **Interaction** gehören Missionen, christliche Hilfswerke und Organisationen, welche der Schweizerischen Evangelischen Allianz angehören oder sich mit deren Werten und Zielen identifizieren.

Zur Erreichung der Ziele kann **Interaction** mit anderen kirchlichen oder nichtkirchlichen Organisationen zusammenarbeiten. Die Unabhängigkeit der Aktivitäten des Verbandes muss dabei gewahrt werden.

Finanzen

Interaction ist ein nicht gewinnorientierter Verband. Der haushälterische Umgang mit den verfügbaren Mitteln sowie die ausgewiesenen Reserven zwecks Betriebssicherung werden transparent dokumentiert und durch eine externe Revisorenstelle kontrolliert.

In beschränktem Rahmen kann *Interaction* Dienstleistungen (Mandate) gegenüber Dritten erbringen, sofern *Interaction* dadurch nicht in Konkurrenz zu einzelnen Mitgliedern tritt.

Organisation

Die Aufgaben der Organe des Verbandes sind in den Statuten definiert. Das Sekretariat garantiert die Kommunikation, Koordination und Administration des Verbandes. In seiner Tätigkeit kann sich das Sekretariat auf interne und externe Arbeitsgruppen, Kommissionen und Mandate, sowie auf Ressourcen der Mitgliederorganisationen und Regionalgruppen stützen. Dabei wird auf eine angemessene Vertretung der verschiedenen (Sprach-)Regionen Wert gelegt.